

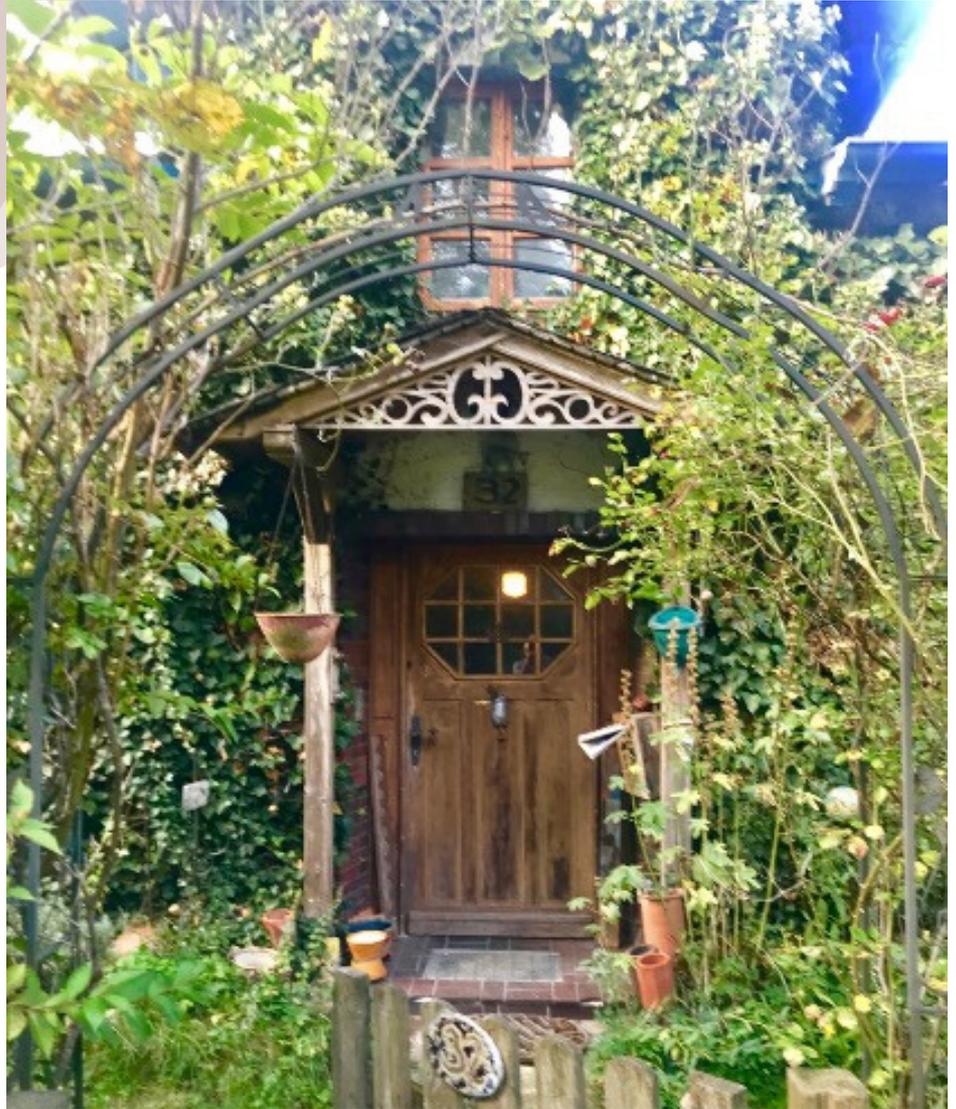
La Casa Marianne

23847 Schiphorst
Franzdorfer Weg 32
im Herzogtum Lauenburg
/Schleswig Holstein

La Casa Marianne war die
Wohn- und Werkstatt der
im Jahr 2021
verstorbenen Keramikerin
Marianne Praetorius.

Marianne Praetorius war
eine kreative und
charismatische Frau und
Keramikerin, mit einem
bunten und auch Umwege
gehenden Leben, zu dem
sie die Beschreibung
prägte: „Das Leben ist
ein Provisorius.“

Ihr Haus wird nun als
Projekt „La Casa
Marianne – Refugee
Artists in Residenz“
entwickelt.



Das Projekt
La Casa Marianne– Refugee Artists in Residenz



Die Lebens- und Wirkstätte von Marianne Praetorius bietet vor allem bildenden Künstlerinnen und Künstlern eine vorübergehende Bleibe, die aus ihrer Heimat durch Krieg oder den Auswirkungen des Klimawandels vertrieben wurden und nun als Flüchtlinge in Deutschland eine neue Heimat und Möglichkeiten zum Arbeiten suchen, um sich eine neue Existenz aufzubauen.

Zu den Konditionen

Vorübergehende Bleibe heißt, dass Mietverträge mit den Bewohnerinnen und Bewohnern auf Zeit in der Regel über 6 -12 Monate abgeschlossen werden. Die Kosten für Miete und Betriebskosten werden in der Regel vom Sozialamt übernommen, insofern ein anerkannter Flüchtlingsstatus vorliegt und die weiteren Voraussetzungen zum Bezug von Sozialhilfe erfüllt sind. Im Einzelfall können auch andere Absprachen getroffen werden, sollte keine staatliche Ko-Finanzierung möglich sein.

Das Haus muss Schritt für Schritt modernisiert und umgebaut werden. Deshalb sollen sich Talent und Können einbringen, z.Bsp. Gartenarbeit, Streichen der Fenster, Malern und andere Arbeiten.



GESCHÄFTLICHES

Die Idee ist, nicht nur einen Ort zum Leben und Arbeiten zur Verfügung zu stellen, sondern bildende Künstlerinnen und Künstler auch bei der Entwicklung neuer Verkaufsmöglichkeiten und Netzwerke zu unterstützen

Die Nähe zu den Städten Hamburg und Lübeck mit ihrem multikulturellen Leben und kunstinteressierten Menschen wird dabei helfen.

HAUS UND GRUNDSTÜCK

Der **Wohnbereich** besteht im Erdgeschoss aus einem Wohnzimmer, einer Wohnküche, Bad und einem Ausstellungsraum. Im Obergeschoss befinden sich zwei Schlafzimmer.

Der **Werkstattbereich** besteht aus einem großen Arbeitsraum mit drei Brennöfen für Keramik, einer Werkstatt und einem Bad.

Insgesamt ist Platz für ein bis zwei Bewohner vorhanden.

Das **Grundstück** liegt als letztes Grundstück in einer Reihe von Grundstücken an der Strasse nach Franzdorf. Der Garten ist mit Obstbäumen bewachsen und verzaubert mit einem herrlichen Blick über die Felder in Richtung Westen und Sonnenuntergang.

DER ORT

Schiphorst ist eine Gemeinde im Kreis Herzogtum Lauenburg in Schleswig-Holstein (Deutschland) östlich von Hamburg mit rund 700 Einwohnern. Das Dorf gehört zur Amtsgemeinde Sandesneben-Nusse und liegt zwischen Hamburg und Lübeck.

Schiphorst ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln leider umständlich erreichbar, die nächstgelegene U-Bahnstation des Hamburger Liniennetzes ist Großhansdorf und ist in 20 Minuten mit dem Auto erreichbar. Busanbindungen gibt es nach Bad Oldesloe, von wo aus wieder Verbindungen nach Hamburg und Lübeck möglich sind.



Kontakt: Christian Lombardt
E-Mail: chris.lombardt@diwohlfuehler.de
Mobil & WhatsApp: +49 (0)173 3445510